

Digitales Brandenburg

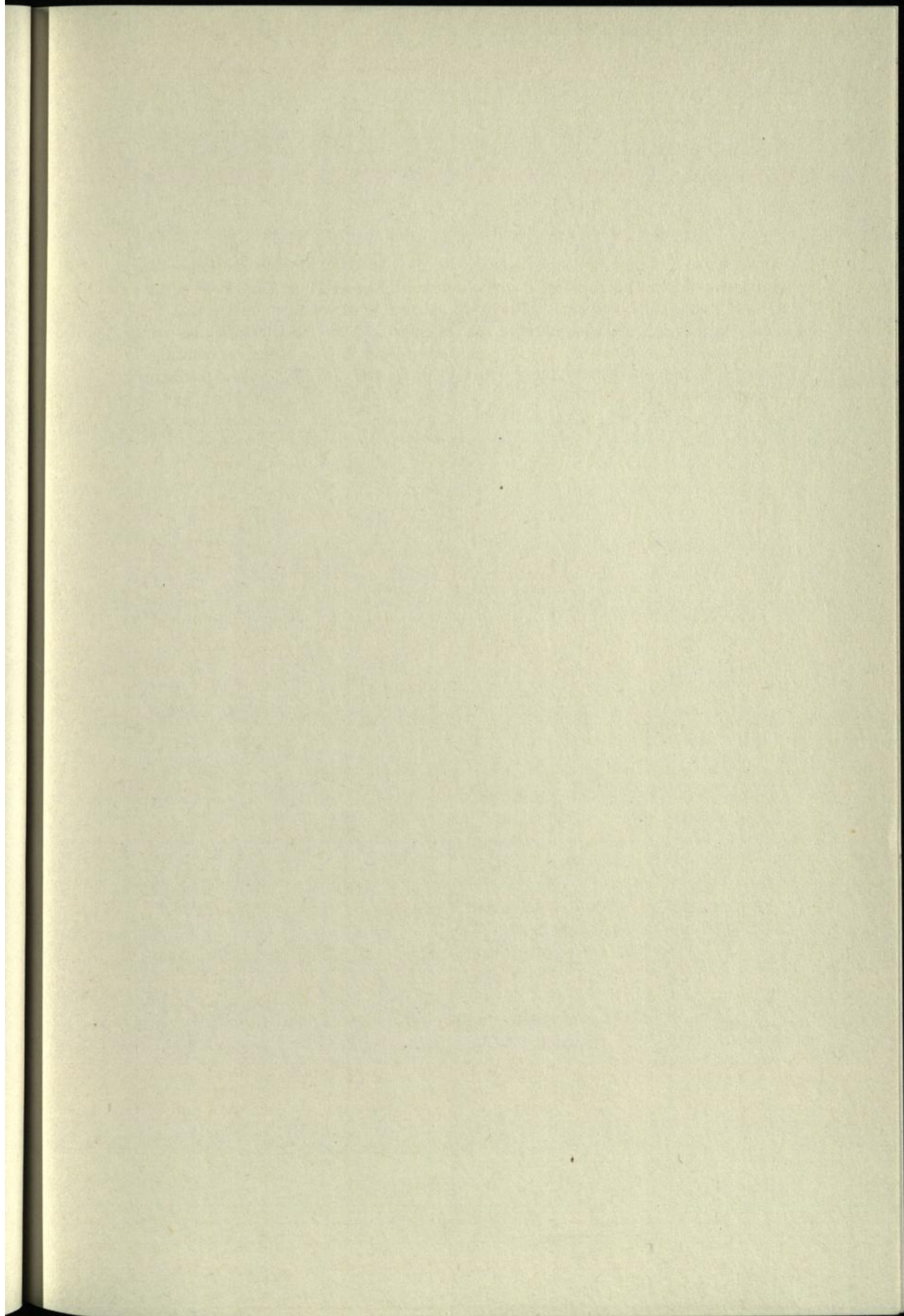
hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Otis

Berlin, 1993

Vorsatz

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-4473



Aufrufe / Mitteilungen

Aufrufe

Für das Jahr 1997 wurde in Brandenburg (vgl. 18. ADPC-Bericht) zur landesweiten Erkennung von Großeisbaumschwärz, Zwergschwarzflügel, Kleiner Falke, Fledermaus sowie der Hirschkäse aufgerufen. Während die von ausgewiesenen Arten vor allem im Mai und Juni zu erkennen sind (Erscheinung von Kägelchen sehr schwierig), so für die Uferschwärze der Juli startfertig. Bei der Kontrolle der Uferschwärze-Bestände sollte gleichzeitig auf Vorkommen des Hirschkäses geachtet werden, da es im besetzten Bundesland Sachschaden durch Uferschwärze-Bestände zu erwarten ist. Bitte, sollte Interesse, Probleme- und Spätanmeldungen entgegennehmen, bitte auf die entsprechenden Adressen in der 18. ADPC-Bericht zu.

Mitteilungen

128. Jahresversammlung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft (DOG)

24.-26.9.1997 im Veranstaltungszentrum der Stadt Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern) Hauptthemen: "Arten und Landschaft" und "Systematik".
Vorträge und Poster waren bis zum 15. April 1997 bei Gerhard-Wolfgang Balb, Universität Rostock, AG Biologie und Ökologie, PF 1099, 18053 Rostock (Tel./Fax 0381/807-4-8) anzukommen.

Offizieller Werbepartner des Tagungslandes: *Deutscher Aufwuchs (DDA) e.V.*
Postfach 100, 17109 Rostock

Wissenschaftliche Kommission der Arbeitsgemeinschaft Kranichschutz

20.11.1997 in der Sitzung in Rostock
Die Kommission der Arbeitsgemeinschaft Kranichschutz hat sich mit dem Bundesland Brandenburg als dem mit der höchsten Anzahl an Kranichpaaren (ca. 900) das größte Teil des deutschen Kranichbestandes beheimatet.

Informierung der Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen

20.11.1997 in der Sitzung in Rostock
Die Kommission der Arbeitsgemeinschaft Kranichschutz hat sich mit dem Bundesland Brandenburg als dem mit der höchsten Anzahl an Kranichpaaren (ca. 900) das größte Teil des deutschen Kranichbestandes beheimatet.

Informierung der wissenschaftlichen Vogeloberleger des Landes Brandenburg

20.11.1997 in der Sitzung in Rostock
Die Kommission der Arbeitsgemeinschaft Kranichschutz hat sich mit dem Bundesland Brandenburg als dem mit der höchsten Anzahl an Kranichpaaren (ca. 900) das größte Teil des deutschen Kranichbestandes beheimatet.